

**Zeitschrift:** Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire  
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

**Band:** 54 (1912)

**Heft:** 12

**Rubrik:** Personalien

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Allen denjenigen, die sich mit dem Unterricht über Exterieur des Pferdes und Hufbeschlag befassen, sind diese vorzüglichen Tafeln hinlänglich bekannt. Sie haben sich für die genannten Lehrfächer in erster Linie zur Demonstration der normalen und fehlerhaften Stellungen als unentbehrliche Hilfsmittel erwiesen.

Insbesondere wird indessen auf dem Gebiete des Hufbeschlagwesens den durch Abweichungen vom Normalen verursachten Veränderungen der Gliedmassenenden des Pferdes immer grössere Aufmerksamkeit geschenkt. So ist es denn auch einleuchtend, dass regelmässige Neuauflagen solcher Tafeln, die von einem erfahrenen Praktiker geschaffen worden und von einer auf dem Gebiete des Hufbeschlages und der Fusskrankheiten in wissenschaftlicher und praktischer Hinsicht allseitig anerkannten Autorität ergänzt werden, freudigst zu begrüssen sind. Sie dürfen keinem tierärztlichen Lehrinstitute und keiner Hufbeschlagslehranstalt fehlen. *B.*

---

## Personalien.

---

**Vet.-med. Fakultät Bern.** Als Lektor für Einführung in die Praxis der Fleischbeschau wurde vom Regierungsrat gewählt: Herr Dr. phil. R u d o l f B u r i , StadtTierarzt in Bern.

---